

# Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Jana Ulbricht

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de\*

03.07.2024

## Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 279| 2024

### Tödlicher Verkehrsunfall

### Chemnitz

Stand 16:20 Uhr

### Tödlicher Verkehrsunfall

Zeit: 03.07.2024, gegen 12:25 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(2867) Heute Mittag kam es in der Annaberger Straße zu einem folgenschweren Verkehrsunfall bei dem eine Frau (63) noch am Unfallort verstarb. Sechs weitere Personen wurden teils schwer verletzt.

Der Fahrer (21) eines Kleintransporters Mercedes befuhr die Annaberger Straße stadteinwärts und bog an der Kreuzung Annaberger Straße/Heinrich-Lorenz-Straße offenbar bei roter Ampel nach links ab. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einer Straßenbahn der Linie 5, welche ebenfalls stadteinwärts unterwegs war. In Folge des Zusammenstoßes kam der Kleintransporter ins Schleudern und kollidierte erneut mit der Straßenbahn sowie mit einem Ampelmast. Dieser kippte daraufhin um und erfasste eine Fußgängerin (63), die verkehrsbedingt wartete. Die 63-jährige erlag noch am Unfallort ihren schweren Verletzungen. Nach derzeitigem Kenntnisstand erlitten die Begleiterin (61) der Verstorbenen einen schweren Schock und der Fahrer des Kleintransporters schwere Verletzungen. Sie wurden zu stationären Behandlung ins Krankenhaus gebracht. Die Fahrerin (57) der Straßenbahn, eine Insassin (48) in der Straßenbahn sowie zwei Insassen des Kleintransporters (m/37, m/11) wurden leicht verletzt. Sie kamen zur ambulanten Behandlung in Krankenhäuser

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Der Verkehrsunfalldienst der Chemnitzer Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Noch am Unfallort wurde ein Gutachter hinzugezogen. Der Kleintransporter wurde abgeschleppt und zur Begutachtung sichergestellt.

Im Zuge der Rettungs- und Bergemaßnahmen sowie zur Unfallaufnahme war die stadteinwärtige Fahrspur der Annaberger Straße voll gesperrt. Die Sperrung dauert derzeit noch an. (ju)